

Protokoll der Sitzung des PromovierendenRates

Sitzung vom 05. November 2015, 18:30-20:05

Anwesend: Susann, Ronja, Karoline, Lena, Anne, Thomas, Christoph
Markus (Thesis e.V.)

beschlussfähig: ja

Protokoll: Anne

TOP 1. Auswertung Tag der Promovierenden

- gut gelaufen, positive Rückmeldungen; noch keine interne Auswertung (Termin steht noch nicht fest),
- Science Slam über 200 Leute Publikum
- Hr. Wilkens hat sich angeboten, weiter mit dem ProRat zusammenzuarbeiten in Richtung Drittmittel und Workshops
- positive Aufnahme der informativen Vorträge
- Herr Schneider hat positive Rückmeldungen gegeben
- kurzes Feedback in der Gruppe bezüglich Ablaufplan und Raumaufteilung
- nächstes Jahr wieder (eventuell wieder UB?)

TOP 2. Zusammenarbeit mit Thesis e.V.

- Markus/Thesis e.V. will auch beim Tag der Promovierenden dabei sein (Stand oder gemeinsame Orga)
- Was ist Thesis e.V.?: Verein von Promovierenden und Promovierten, bundesweit und bei EuroDoc vertreten

Ziel: fachübergreifendes Vernetzen von DoktorandInnen und politische Einmischung in die Hochschulpolitik

in Ostdeutschland wenig Vertretungen – Markus will mehr draus machen; in Berlin ist relativ viel los

regelmäßiger Stammtisch etabliert

Markus ist gewählter Regionalleiter, kein Mitglied des Vorstandes

nationale Veranstaltungen: Promoviertentreffen in Lippstadt; Jahrestreffen aller Mitglieder (30-40 Leute); Seminare (Citavi, Disputationstraining)

hochschulpolitische Diskussion v.a. übers Netz; Etablierung als bundesweites Organ der Promovierenden und Promovierten (Vorsitzende von Thesis ist bei der Anhörung zur Novellierung des WissZeitvertragsgesetzes)

zur Zeit keine Kooperation mit Gewerkschaften; es gab mal Kooperationen mit dem Hochschulverband; die Forderungen der Thesis e.V. fallen größtenteils mit denen der GEW zusammen; es wird auch keine offizielle Kooperation mit der GEW geben

- will keine Konkurrenzsituationen (z.B. Stammtisch!), will bessere Koordination und Zusammenzug der Kräfte: Vorschlag – Stammtisch im Anschluss an die ProRat-Sitzung
- Vernetzung mit dem ProRat v.a. auch online (Facebook, Homepage etc.)
- voneinander lernen (Veranstaltungen, Aktionen...)

TOP 3. Zeitschrift „arbeitstitel“

- Vertrag mit Meine-Verlag ist gekündigt – noch die letzte Ausgabe 2015 geplant
- es muss nochmal richtig offiziell gekündigt werden! Anne schreibt an die HerausgeberInnen bezüglich der fraglichen Punkte (Veröffentlichungsrechte, Daten, Kündigung per Post, ...)
- angedacht ist eine Kooperation mit der UB (Open Access Server)
- neue Aktionen und neue Werbung geplant – das Ding muss neu aufgestellt werden, evtl. Aufruf bzgl. Herausgeberschaft

TOP 4. Finanzen

4.1 Ausgaben 2015 (Kassenschluss ist Anfang Dezember, bis dahin muss mindestens ein Angebot da sein)

- Give aways (Kai) – bitte noch einen anderen Anbieter finden (Anne fragt Kai, ob er es machen will)
- Idee: Nochmal einfache, zweiseitige Flyer drucken (130 g) (Thomas)

4.2 AG Weiterbildung: Finanzantrag für 2016

- Heike Geißler soll eingeladen werden für den 19.1. aus Haushalt 2015
- max. 200 € Honorar
- Christoph fragt beim StuRa an, ob das möglich ist aus dem jetzigen Haushalt zu bezahlen (Vorschuss auf Aufwandsentschädigung)
- einstimmig angenommen

TOP 5. Arbeitsplanung/Schwerpunktsetzung 2015/2016

- verschoben auf einen Extra-Termin: 28.11. oder 12.12. 12-16 Uhr; Christoph entscheidet sich noch; Thomas organisiert den Raum
- bzgl. des Personalentwicklungskonzepts wendet sich der ProRat ggf. noch einmal an das Rektorat (Susann)

TOP 6. Sonstiges

6.1 Nutzung von IT-Diensten des URZ / der UB durch Promovierende

- URZ-Ordnungen: Promovierende sollte es als eigene Gruppe in der Rechteverwaltung (Identity Management) geben, damit die Nutzung von Diensten der UB und des URZ nicht – etwa bei externen Promovierenden – von den Gastverwaltern abhängt; bisher haben nur Studierende und Mitarbeiter geregelten Anspruch auf bestimmte Dienste; Ronja kümmert sich

6.2 Wahlvorschläge für Beauftragte, Gleichstellungsausschuss

- Anfrage von der Rektorin zu Wahlvorschlägen für Beauftragte: vertagt auf Dezembersitzung
- Anne als Vorschlag zum Gleichstellungsausschuss – Anne spricht mit Manuela Neue und bespricht mit ihr die weitere Vorgehensweise

- Newsletter geht erst am 18.11. raus

Nächster Termin Sitzung Dezember: 3.12.; Stammtisch am Glühweinstand